

Berichte und Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **15 (1955-1956)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lebtag nicht, namentlich dann nicht, wenn der Lehrer versucht, ihn mit Wasser auszuwaschen und damit nicht zugang kommt, und wenn er dann den einzigen Satz beifügt: «*Der Tabakteer enthält einen Stoff (Benzpyren), von dem man mit Sicherheit weiß, daß er bei jahrelang wiederholter Einwirkung Krebs erzeugen kann.*» — Dieser wenig Zeit beanspruchende Versuch ist bestimmt wirksamer als etwa die bloße Mitteilung, daß jemand, der im Tag den Rauch von 3 Päcklein Zigaretten inhaliert, im Jahr etwa 400 Gramm Teer und in 10 Jahren 4 Kilogramm Teer in seine Lunge schickt.

Abgedruckt aus dem Aufklärungsblatt «Rauchen?» der Schweiz. Vereinigung zur Aufklärung über die Tabakgefahren. Das Blatt wird auf Wunsch jedem Lehrer kostenlos zugestellt. Bestellungen an Dr. M. Oettli, Glarisegg/Steckborn.

Berichte und Mitteilungen

Auszug aus der Verwaltungsrechnung der Versicherungskasse für die bündnerischen Volksschullehrer pro 1955

1. Mitgliederbestand auf 1. Januar 1956

Mitgliederbestand am 1. Januar 1955	988
<i>Abgang 1955</i> aktive Lehrer gestorben	3
Rentner gestorben	9
als Stillstehende gestorben	—
Austritte mit Auszahlungen	33 45
	943
<i>Zuwachs 1955</i> Neueintritte	60
Wiedereintritte	12 72
Mitgliederbestand am 1. Januar 1956	1015
davon Rentner	186
Stillstehende	33
Inspektoren	4
andere Selbstzahler	12 235
Der Kasse angehörende aktive Lehrer mit Prämienbeitrag des Kantons	780

2. Rechnungsabschluß per 31. Dezember 1955

Einnahmen:

Einkäufe	5 011.55
Persönl. Prämien der 775 aktiven Lehrer	à Fr. 300.— 232 650.—
Prämienbeiträge der Gemeinden	à Fr. 220.— 171 820.—
Prämienbeiträge des Kts. Graubünden 1954/55	à Fr. 220.— 169 620.—
Prämien der Selbstzahler (z. T. Rata)	à Fr. 740.— 12 290.—
Zinse aus Anlagen bei Kanton und Konto-Korrent	239 179.60
Rückzahlung von Verrechnungssteuer	1 497.80
Verschiedenes (AHV-Beiträge)	48.—
	832 116.95

Ausgaben:

<i>Renten</i> 1. Quartal 175 Lehrerrenten	104 785.85
125 Witwenrenten	34 848.35
	Übertrag 139 634.20
	832 116.95

		Übertrag	139 634.20	832 116.95
2. Quartal	175 Lehrerrenten		105 469.15	
	123 Witwenrenten		34 502.50	
3. Quartal	193 Lehrerrenten		117 193.35	
	124 Witwenrenten		38 185.—	
4. Quartal	188 Lehrerrenten		117 520.85	
	128 Witwenrenten		39 296.65	
Austritte mit Auszahlungen			48 693.30	
Ärztliche Untersuchungen und Reiseentschädigungen			2 457.65	
Coupons- und Verrechnungssteuern			1 863.15	
Büroausgaben (Drucksachen etc.)			219.55	
Telephon- und Portoauslagen			157.70	
Postcheckgebühren auf Konto X 935			323.05	
Bankgebühren			112.75	
Prämienbeiträge an die Alte Kasse			15.—	
Revision, Entschädigung und Reisespesen			68.80	
Inkasso der Gemeindebeiträge			172.—	
Beiträge an die AHV			88.20	
Verwaltung der Kasse, Honorare			2 400.—	648 372.85
		Einnahmenüberschuß		183 744.10
		Vermögenssaldo 31. Dezember 1954		6 055 490.13
		Vermögen am 31. Dezember 1955		<u>6 239 234.23</u>

Vermögensnachweis

Anlagen bei Kanton Graubünden		6 028 693.75
Obligationen der Kantonalbank		168 000.—
Postcheckkonto X 935		33 377.38
Konto-Korrent bei der Kantonalbank		9 163.10
Total wie oben		<u>6 239 234.23</u>
Vermögen der Versicherungskasse		6 239 234.23
Davon Anteil der Sparversicherung (44 Mitgl.)		112 013.65
Reines Vermögen der Versicherungskasse		6 127 220.58
Reines Vermögen am 31. Dezember 1954		5 955 750.43
Vorschlag 1955		<u>171.470.15</u>

Geprüft und richtig befunden:

Die Rechnungsrevisoren: sig. G. Rudolf. sig. J. Sigron.

Chur, den 4. Februar 1956.

Unterstützungskasse des Bündner Lehrervereins

Saldi auf Postcheckkonto, Kontokorrent und Sparheft am 31. Dezember 1954		10 568.10
<i>Einnahmen:</i> Beitrag des Bündn. Lehrervereins	1 000.—	
Überweisung von 2 Renten	1 400.—	
Zinse	1 093.65	
Erstattete Verrechnungssteuern	267.05	3 760.70
		<u>14 328.80</u>
<i>Ausgaben:</i> Unterstützungen	2 523.40	
Coupons- und Verrechnungssteuern	321.—	
Bankspesen	16.95	2 861.35
Saldo am 31. Dezember 1955		<u>11 467.45</u>

Vermögensnachweis

Auf Sparheft No. 188453 der Kantonalbank	10 691.25
Auf Postcheckkonto X 935	476.60
Auf Konto-Korrent der Kantonalbank	299.60
Total wie oben	<u>11 467.45</u>

Legate

Legate Matossi, Bardola, Sonder-Plattner, je Fr. 500.—	1 500.—
Groß-Mengiardi-Plattner	500.—
Nold, Martin, Herold, je Fr. 1000.—	3 000.—
Koch-Lanz und Jäger-Zinsli, je Fr. 1 000.—	2 000.—
Wassali	2 000.—
Cadonau	20 000.—
Total in Obligationen der Kantonalbank	<u>29 000.—</u>

Geprüft und richtig befunden.

Die Rechnungsrevisoren: sig. G. Rudolf. sig. J. Sigron.

Chur, den 4. Februar 1956.

Alte Hilfskasse, Vermittlungsverkehr mit der Versicherungsgesellschaft «La Suisse»

Im Berichtsjahr wurden von der Gesellschaft 5 kleine Renten überwiesen und durch die Verwaltungskommission weitergeleitet, ferner für 3 noch prämienpflichtige Mitglieder die Prämien einbezahlt, endlich ein Sterbegeld vermittelt. Der Kasse gehören auf Ende 1955 noch 4 Rentner und 6 auf Todesfall versicherte Mitglieder an. Die Rechnung ist von den Revisoren eingesehen worden.

Schul- und Lehrerstatistik 1955/56

Das amtliche Lehrerstellenverzeichnis, das in der Kant. Druckschriftenzentrale zum Preise von Fr. —.50 bezogen werden kann, weist für das Jahr 1955/56 nachstehende Stellen auf:

Stellen am 1. Januar 1955	794
+ Zuwachs:	
a) Sekundarschulen: Chur, Malans, Tiefenkastel, Wiesen, Disentis, Poschiavo ref., Poschiavo kath., Roveredo	8
b) Primarschulen: Chur-Spezialkl., Avers-Cröt, Landquart, Maienfeld, Seewis-Pardisla, Domat-Ems, Rothenbrunnen-Giuvaulta, Medels- Curaglia, Tschieriv, Landarenca, Mesocco	11 19
	<u>813</u>
— eingegangene Stellen:	
a) Sekundarschulen: Sils i. E., Mesocco	2
b) Primarschulen: Chur-Plankis, Medels i. Rh., Poschiavo ref.	3 5
	<u>808</u>

Für 28 dieser 808 Lehrstellen entrichtet der Kanton keine Prämien an die Versicherungskasse. Die Zahl 28 umschließt:

- 6 Handelslehrer und Übungslehrer
- 19 Seminaristen
- 3 andere Vertretungen.

Die Zahl der Stellen, die durch Absolventen des Oberseminars besetzt werden mußten, erhöhte sich im laufenden Schuljahr gegenüber 1955 von 15 auf 19.

Auf Beginn des Schuljahres 1955/56 traten 60 Lehrkräfte neu in den bündnerischen Schuldienst, davon 17 Lehrerinnen. Ein Blick auf die nachstehende Tabelle bestätigt, daß die Zahl der sich dem Erzieherberufe zuwendenden Vertreterinnen weiblichen Geschlechts in den letzten Jahren ständig zugenommen hat.

im Jahre	Lehrstellen	Lehrerinnen	Lehrer
1946/47	722	64	658
1951/52	753	86	667
1955/56	780	114	666

Raumeshalber müssen wir darauf verzichten, die weiteren Aufschlüsse, die obiger Zusammenstellung entnommen werden könnten, auszuwerten. Zu den 60 neuen gesellen sich 24 Lehrkräfte, die schon früher im bündnerischen Schuldienst gestanden haben.

Den insgesamt 84 Eintritten stehen 76 Austritte gegenüber, die sich wie folgt aufteilen:

im Amte gestorben	3
neue Rentner	23
Austritte aus der Kasse	23
es wurden stillstehend	27

Der Lehrerschaft, die nicht im Besitze des amtl. Lehrerverzeichnisses ist, möchten wir die 60 neuen Kollegen und Kolleginnen, die wir recht herzlich willkommen heißen, vorstellen:

- | | |
|-----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Alera Maurus, Bonaduz | 31. Huonder Felix, Obersaxen |
| 2. Bertogg Dora, Scharans | 32. Jacomet Thomas, Vigens |
| 3. Blumenthal Otto, Paspels | 33. Jäger Heinrich, Untervaz |
| 4. Bondolfo Egidio, Le Prese | 34. Jenny Dr. Beat, Bever |
| 5. Sr. Bossart A. Pia, Chur-Hof | 35. Lanfranchi Rob., Masans |
| 6. Bötschi Marta, Stels | 36. Mosimann Hed., Giuvaulta |
| 7. Brosi Dorli, Maienfeld | 37. Müller Heidi, Sils i. D. |
| 8. Buchli Elli, Versam | 38. Muoth Florin, Cazis-Rätitsch |
| 9. Bühler Renata, Domat/Ems | 39. Nicca Georg, Fürstenau |
| 10. Caduff Otto, Schnaus | 40. Niggli Martin, Jenins |
| 11. Caduff Rest Ant., Villa | 41. Nuotela Jon, Mastrils |
| 12. Caflisch Albert, Jenins | 42. Pally Martin, Tumeagl/Tomils |
| 13. Casanova Arnold, Tersnaus | 43. Padrun Peider, Trimmis |
| 14. Chemelli Otto, St. Maria | 44. Peterhans, Savognin |
| 15. Conrad Mathias, Präz | 45. Ragettli Bigna, Präz |
| 16. Darms Arno, Scharans | 46. Philipp Margr., Masein |
| 17. Degonda Franz, Savognin | 47. Raveglia Cecilia, Zizers |
| 18. Sr. Dosch A. Pia, Chur-Hof | 48. Salzgeber Andr., Saas |
| 19. Fasciati Florio, St. Antönien | 49. Seeli Gieri, Luven |
| 20. Friberg Claudio, Mon | 50. Sr. Simonett L., Domat/Ems |
| 21. Giacometti Luc., St. Antönien | 51. Spinass Christ., Sur |
| 22. Giovanoli Franco, Sarn | 52. Steier Gion G., Schleuis |
| 23. Godenzi Aldo, Poschiavo | 53. Tgetgel Hans Ch., Zernez |
| 24. Gredig Armin, Castiel | 54. Thöny Jakob, Pardisla |
| 25. Gredig Erwin, St. Antönien | 55. Tschärner Gion, Trin |
| 26. Grischott Peter, Masein | 56. Wenaweser Eva, Fideris |
| 27. Gross Jacquan, Tschier | 57. Widmaier Ingeborg, Maienfeld |
| 28. Guyan Johanna, Andeer | 58. Widmer Robert, Scheid |
| 29. Hämmerli Walter, Luzein | 59. Willi Hans, Domat/Ems |
| 30. Hitz Felix, Flims | 60. Zanoni Lino, Brusio-Viano |

Den Schulmeistern, die nach langjähriger Erzieherarbeit in den verdienten Ruhestand getreten sind, wünschen wir noch langes Wohlergehen. Es sind dies:

1. Accola Martin, Davos-Platz
2. Ambühl Hartmann, Trin
3. Bühler Werner, Masein
4. Caminada Joh. P., Lumbrein
5. Candinas J. Mod., Surrhein
6. Compagnoni Lor., Poschiavo
7. Demarmels P. A., Mon
8. Depuoz Georg, Klosters
9. Giovanoli Fed., Chur
10. Hitz Felix, Seewis i. P.
11. Hunger Christ., Mutten
12. Jörger Ant., Domat/Ems

13. Laqua Augusto, Le Prese
14. Mathieu Not, Ramosch
15. Menghini Luigi, Poschiavo
16. Pool Gualtiero, Vicosoprano
17. Schlanser Julius, Surrhein
18. Simmen Christian, Plankis
19. Solèr Joh. Chr., Vrin
20. Theus Plazidus, Bonaduz
21. Tognina Alberto, Brusio
22. Vazau Thomas, Champfèr
23. Wieland Hans, Luzein

Im Amte starben letztes Jahr:

1. Donatsch Arnold, Malans
2. Friberg Rest Ant., Cavorgia
3. Hemmi Fritz, Castiel

A. Sutter.

Schweizerische Lehrerkrankenkasse

Gleich nach dem ersten Weltkrieg gründete der Schweizerische Lehrerverein für seine Mitglieder und ihre Angehörigen eine besondere Berufskrankenkasse. Diese hat sich seither sehr erfreulich entwickelt und zählt gegenwärtig rund 7000 Versicherte. Sie richtet jährlich mehr als eine halbe Million Franken für Krankenpflege und als Krankengelder aus. Die verlangten Prämien sind ungefähr gleich hoch wie bei andern Kassen, die Leistungen im Krankheitsfall gehen aber da und dort wesentlich über das Übliche hinaus.

Die Schweizerische Lehrerkrankenkasse zählt auch eine kleine Schar bündnerischer Mitglieder, und alle sind mit ihren Leistungen außerordentlich zufrieden. Wir möchten daher insbesondere unsere jungen Kollegen, die schon dem Schweiz. Lehrerverein angehören, ermuntern, auch seiner Krankenkasse beizutreten. Jede gewünschte Auskunft erteilt das *Sekretariat der Schweiz. Lehrerkrankenkasse*, Postfach, Zürich 35. Sch.

Für *Ferienkolonien, Kinderheime, Horte* und *Fortbildungsschulen* bietet die Leihbibliothek für Klassenlektüre, Pestalozzi-Fellenberg-Haus, Bern, *Restposten* von gebrauchten und ungebrauchten Heften der Bunten Jugendbücher und Bunten Bücher zu 10—20 Rp. pro Heft an. Große Auswahl. Nur solange Vorrat reicht.

Bündner Kantonsschule

Die Bestimmungen über die Vorkenntnisse für die Aufnahme in die Bündner Kantonsschule, vorab für den Eintritt in die 3. Technische Klasse, wurden auf Grund von Aussprachen mit dem Vorstand des Sekundarlehrerverbandes revidiert; sie werden im Programm der Bündner Kantonsschule für das Schuljahr 1955/56 publiziert. Das Rektorat.

Kurse und Weiterbildung

Ausschreibung von Turnkursen des Schweiz. Turnlehrervereins im Sommer 1956

Der Schweiz. Turnlehrerverein veranstaltet im Sommer 1956 folgende Kurse für die Lehrerschaft:

1. Kurs für Turnen auf der Unterstufe für Lehrerinnen und Lehrer (Einführung in die neue Turnschule), gemischtssprachig: 7.—11. August in Weinfeld.